

Usbekischer Abend mit der Botschaft der Republik Usbekistan

Was ? Grußwort der Bürgermeisterin der Stadt Münster
Grußwort des Botschafters der Republik Usbekistan
Plov aus dem Kochkessel und usbekisches Buffet
Film, Tanz und Musik aus Usbekistan
Orientalischer Basar

Wann ? Montag, 23.11.09 ab 18:00 Uhr

Wo ? Foyer und großer Saal im Alexander von Humboldt-Haus, Hüfferstraße 61, Münster

Studentisches Forum: Schulpraktikum in Taschkent

Was ? Münsteraner Studierende berichten über ihre Unterrichtserfahrungen in Taschkent und ihre Forschungsergebnisse

Wann ? Montag, 23.11.09 10:30 bis 12:00 Uhr

Wo ? Alexander von Humboldt-Haus, Hüfferstraße 61, Münster

Infobörse: Schulpraktikum in Taschkent

Was ? Beratung und Möglichkeit zur Bewerbung

Wann ? Montag, 23. 11.09 ab 12:00 Uhr

Wo ? Alexander von Humboldt-Haus, Hüfferstraße 61, Münster

Legende

Sektion 1: Begegnung von Orient und Okzident in der Literatur

Sektion 2: Linguistik (Interkulturalität und Varietäten)

Sektion 3: Fachdidaktik und Deutsch als Fremdsprache

Sektion 4: Lexikographie. Das deutsch-usbekische Wörterbuch

Impressum

Leitung: Prof. Dr. Tomas Tomasek

Organisation: Jane Brückner,
Dr. Elmar Neuß,
Kristina Rzehak M. A.

Kontakt: GIPMuenster@gmx.de
0251. 8324625
Raum 110, Vom-Stein-Haus

gefördert durch

Deutscher Akademischer Austauschdienst

Rektorat der WWU Münster

Fachbereich 09 (Philologie) der WWU Münster

Exzellenzcluster "Religion und Politik"

DAAD

ReligionundPolitik
EXZELLENZCLUSTER | WWU MÜNSTER



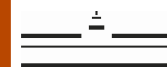
GIP
Münster - Taschkent

4. usbekisch-deutsche Tagung

Sprache • Literatur • Kultur • Didaktik

23. bis 25. November 2009

im Alexander von Humboldt-Haus, Münster



Westfälische Wilhelms-
Universität Münster



Nationale
Mirzo Ulugbek Universität
Taschkent

Montag 23.11.2009

Dienstag 24.11.2009

Mittwoch 25.11.2009

	9:00	Eröffnungsveranstaltung	8:30	Eröffnung durch den Dekan des Fachbereiches 09	8:30	Eröffnung durch den Geschäftsführenden Direktor	
		<p>Begrüßung: Prof. Dr. T. Tomasek</p> <p>Grußwort der Prorektorin der WWU Münster Dr. Marianne Ravenstein</p> <p>Grußwort des Prorektors der NNU Taschkent Prof. Dr. Hodjakbar Toichiev</p> <p>Grußwort des Leiters des DAAD-Referates 32 Benedikt Brisch</p>	<p>8:45</p> <p>Kristina Rzehak M. A. (Münster): Bābur und Maximilian I. und ihre Rolle für die Literatur</p> <p>Dr. Christian Fischer und Dr. Dagmar Hüpper (Münster): Zur sprachlichen Gestaltung von Anzeigenwerbung in deutschen und usbekischen Zeitungen</p> <p>Kordula Schulze (Münster): Ausgewählte Aspekte der Didaktik: DaF im hochschuldidaktischen Kontext der Universität Taschkent</p>	<p>8:45</p> <p>Dr. Hanno Rüter (Münster): Vorstudien zu einer Theorie des Schlusses narrativer Texte am Beispiel von Heinrich Kaufringers Mären</p> <p>Prof. Dr. Jürgen Macha (Münster): Sprache als Faktor der Raumbildung: Das Beispiel Westfalen</p> <p>Dr. Nemat Rahmati (Hamburg): Lexikographie der Turksprachen in den ehemaligen Sowjetrepubliken am Beispiel des Aserbaidschanischen</p>			
			<p>9:30</p> <p>Prof. Dr. Ernst Ribbat (Münster): Die Ballade als interkulturelle Gattung. Goethe als Beispiel</p> <p>Dr. Mavlyda Kasymova (Taschkent): Zur Frage der Erstellung des usbekisch-deutschen Wörterbuches</p> <p>Dr. Hans-Joachim Jürgens (Münster): Von Magiern und Taschenspielern. Zur Didaktik der ästhetischen Erfahrung im Literaturunterricht</p>	<p>9:30</p> <p>Dr. Heike Bismark (Münster): Rätselbücher des 19. und 20. Jahrhunderts</p> <p>Shukhratkhon S. Imyaminova (Taschkent): Die Silbenorganisationen im Deutschen und im Usbekischen</p> <p>Dr. Sabina Schroeter-Brauss (Münster): Zur Konzeption von zweisprachigen Studienwörterbüchern mit Deutsch als Zielsprache</p>			
	10:15	Kaffeepause	10:15	Kaffeepause	10:15	Kaffeepause	
	10:30	<p>Studentisches Forum: Schulpraktikum in Taschkent</p> <p>Studierende der WWU Münster berichten über Unterrichtserfahrungen und Forschungsergebnisse</p> <p>Jonas Dessouky, Nicole Geuting, Katharina Korte, Ina Migos, Carolin Hülsmann, Ansgar Jaschke, Sabrina Süwer, Veronika Weber</p> <p>Moderation: Kordula Schulze</p> <p>Infobörse: Schulpraktikum in Taschkent</p> <p>Beratung und Möglichkeit zur Bewerbung</p>	<p>10:30</p> <p>E-Learning Workshop</p> <p>Vorstellung des Programms PROLit</p> <p>Vorstellung des Programms Mittelhochdeutsche Metrik Online (MMO)</p> <p>Anschließend: Diskussion</p> <p>Moderation: Dr. Elmar Neuß</p>	<p>10:30</p> <p>Dr. Gennadiy Pan (Taschkent): Interkultureller Bezug sozial markierter Phraseologismen im Deutschen und im Russischen</p> <p>Prof. Dr. Klaus-Michael Köpcke (Münster): Die grammatischen Kategorien des deutschen Nomens aus der Lernerperspektive</p> <p>Dr. Elmar Neuß (Münster): Das deutsch-usbekische Wörterbuch</p>			
im Anschluss					<p>11:15</p> <p>Dr. Franziska Küenzlen (Münster): Grenzen der Lyrik</p> <p>Frank Schäfer (Münster): Paläographische Aspekte ausgewählter Handschriften des Mittelalters</p> <p>Kristina Rzehak M. A. (Münster): Zur Lexik eines usbekisch-deutschen Wörterbuchs</p>		
	12:00	Mittagspause	12:00	Mittagspause	12:00	Mittagspause	
	14:00	<p>Dr. Iraida Borisova (Taschkent): Dynamik der kulturellen Werte in den Jahrhunderten</p> <p>Prof. Dr. Abduzukur A. Abduazizov (Taschkent): On Functional-Typological Description of Phonological Systems</p> <p>Khalida T. Medjitowa (Taschkent): Rollenspiele in der Lektüre</p>	<p>14:00</p> <p>Prof. Dr. Nine Miedema (Essen): Klagen im 'Nibelungenlied' und im 'Igorlied'. Ein inhaltlicher und struktureller Vergleich</p> <p>Dr. Wolfgang Imo (Münster): Versteckte Grammatik. Wie man durch qualitative Analyse (neue) syntaktische Strukturen entdecken kann</p> <p>Dr. Natalya Shakirova (Taschkent): Die deutschen Modalverben und die Möglichkeiten ihrer Übertragung ins Usbekische</p>	<p>14:00</p> <p>Dr. Dilorem Ismatillayewa (Taschkent): Zur Rezeption der Werke von Goethe in Usbekistan</p> <p>Prof. Dr. Jussuf Ismailov (Taschkent): Mentale Aspekte der zweisprachigen Wörterbücher</p> <p>Prof. Dr. Azad M. Shamatov (Taschkent): On Interaction of Central and South Asian Folklore Traditions as Factors in Medieval Language Formation</p>			
	14:45	<p>Dr. Ute Nanz (Münster): Der Kölner Bischof Anno im Rahmen der Weltgeschichte</p> <p>Prof. Dr. Wilhelm Griebhaber (Münster): Geringere Deutschkenntnisse mit Türkisch? – Familiensprache und Deutsch als Zweitsprache</p> <p>Scharofat Buribaeva (Taschkent): Arbeit an der Grammatik im DaF-Unterricht</p>	<p>14:45</p> <p>Prof. Dr. Uta Störmer-Caysa (Mainz): Direkte und indirekte Rede im 'Nibelungenlied'</p> <p>Dr. Adolat Iskhakhova (Taschkent): Türkische lexikalische Elemente im Gegenwartsdeutsch</p> <p>Dr. Elvira Topalovic (Münster): Kulturen im Kontakt: Emotional-pragmatische Kommentare in DaF-Wörterbüchern</p>	<p>14:45</p> <p>Prof. Dr. Marion Bönnighausen (Münster): Auf dem Weg zur Leseschule – Methoden zur Förderung von Lesekompetenz im Deutschunterricht</p> <p>Prof. Dr. Martina Wagner-Egelhaaf (Münster): 'Dead Author's Identity In Doubt; Publishers Defiant'. Zu Uwe Johnsons Selbstnachruf</p> <p>Jamila Djumabayeva (Taschkent): On Gradable Contrariety and Graduonymy</p>			
	15:30	Kaffeepause	15:30	Kaffeepause	15:30	Kaffeepause	
	16:15	<p>Dr. Gottfried Kratz (Münster): Reiseeindrücke aus Turkestan. Aus dem 'Wunderring' des Moskauer Dichters und Übersetzers Johannes Kordes</p> <p>Prof. Dr. Susanne Günthner (Münster): 'ICH (-) die karTOFFeln fertig' – Brauchen wir die 'Gesprochene Sprache' in der Auslandsgermanistik?</p>	<p>16:15</p> <p>Prof. Dr. Volker Honemann (Münster): Mittelasiat. u. europ. Autobiographie um 1500: das Babur-Nama und die dt. Autobiographie der Frühen Neuzeit</p> <p>Amelie Hauptstock M. A. (Münster): Selbst- und Fremdpositionierung im Gespräch chinesischer Germanistikstudierender</p>	<p>16:15</p> <p>Abschlussdiskussion</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Tomas Tomasek Dr. Rudolf Suntrup</p>			
im Anschluss		Usbekischer Abend mit der Botschaft der Republik Usbekistans					